



PRESEMITTEILUNG

Der Vorstand des Vereins für Popkultur hat die Entscheidung getroffen, mit den Planungen für die Verleihung des Preises für Popkultur 2023 noch einmal neu anzusetzen und die Veranstaltung auf den 23. November 2023 zu verlegen. Auch der Veranstaltungsort wird sich ändern: Vom Theater des Westens wechselt die Preisverleihung in das wiedereröffnete Kino Colosseum.

Berlin, 25. September 2023 – „Trotz intensiver und leidenschaftlicher - und in vielen hundert Stunden ehrenamtlich eingebrachter - Arbeit des Vorstandes hat es leider nicht geklappt, die notwendige Summe an Spenden und Sponsoring zu mobilisieren, die wir für eine Gala im Theater des Westens benötigt hätten“, so Björn Döring, Vorstandsvorsitzender des Vereins für Popkultur. „Bis in die letzte Woche hinein haben wir Verhandlungen geführt mit einigen möglichen Hauptsponsoren, aber die erhofften und benötigten Ergebnisse haben sich nicht realisiert“, so Döring weiter.

Das **Theater des Westens** ist dem **Verein für Popkultur** in jeder nur denkbaren Weise entgegengekommen und hat versucht, so weit wie möglich zu unterstützen. Dennoch erfordert solch ein **denkmalgeschütztes Haus** ein Mindestbudget, welches der Verein für seine Gala an diesem Veranstaltungsort nicht einwerben konnte. Somit werden die **Preise leider nicht am 5. Oktober im Theater des Westens verliehen**. Der Vereinsvorstand dankt **Stefan Lehmkuhl und Dominique Casimir** für ihren tollen Support und hofft, dass zukünftig eine Zusammenarbeit zustande kommen wird.

Für die Gegenwart – und das ist die tröstende Nachricht – gilt: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. *„Wir haben uns entschlossen, die Veranstaltung auf den 23. November zu schieben und mit einem veränderten Charakter im Colosseum Kino in Berlin stattfinden zu lassen“,* so Markus Drzymalla, zweiter Vorstandsvorsitzender im Verein für Popkultur. Dem Vorstand ist es gelungen, Förderer und Unterstützer:innen wie die **Initiative Musik, Youtube Music, Sony Music, Reservix, Edel, die GVL, John Reed, Reinsberg, Weinwolf, Winzergenossenschaft Bötzingen, Kolonne Null, Spreequell und Berliner Pilsner** zu gewinnen, sodass eine andere als die bisher geplante Veranstaltung garantiert werden kann.

„Nach kurzem und heftigem Durchatmen im Vorstand waren wir uns schnell einig, dass es die Nominierten mit ihren tollen kreativen Leistungen für die Weiterentwicklung der Popkultur in Deutschland verdient haben, ihre Auszeichnungen im schönsten Rampenlicht entgegenzunehmen, das wir im Namen der vielen hundert Mitglieder des Vereins für Popkultur bieten können“, sagen die beiden Vorstände.

Daher lädt der Verein für Popkultur zur **Preisverleihung am 23. November** in das **Colosseum Kino in Berlin** ein. Wer hierbei organisatorisch, finanziell, medial noch über die bisherigen Partner:innen hinaus unterstützen möchte, ist jederzeit eingeladen, sich zu melden.

Pressekontakt:

Marieke Riediger
Kommunikation Preis für Popkultur
mr@buero-doering.de
Mobil: +49 (0) 176 6437885